



BESCHLUSSPROTOKOLL

der 63. Sitzung des Kreisausschusses

am Montag, den 10.02.2020

Anwesend:

Landrat Dr. Ludwig, Jürgen
Weiterer Stv. Landrat Horndasch, Stefan
Kreisrat Bachmann, Dieter
Kreisrat Förster, Kurt
Kreisrat Dr. Hammer, Christoph
Kreisrat Hartl, Walter
Kreisrat Henninger, Hans
Kreisrätin Hetzel, Maria
Kreisrat Korn, Gerhard
Kreisrat Küßwetter, Alexander
Kreisrätin Meyer, Birgit
Kreisrat Ruh, Patrick
Kreisrat Schwab, Walter
Kreisrat Seidel, Wolfgang
Kreisrat Sparrer, Otto

in Vertretung für:

Kreisrat Beitzer Paul

Kreisrat Dr. Schorndanner Gerhard

Kreisrat Helmer Jan

Kreisrat Henninger Heinz

Entschuldigt:

Kreisrat Beitzer, Paul
Kreisrat Helmer, Jan
Kreisrat Henninger, Heinz
Kreisrat Dr. Schorndanner, Gerhard

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung durch den Landrat

keine Beschlussfassung

2. Bekanntgaben des Landrates

keine Beschlussfassung

3. Niederschrift der Sitzung des Kreisausschusses vom 20.01.2020

4. **Gewährung von freiwilligen Kreiszuschüssen nach den bestehenden Förderrichtlinien**

keine Beschlussfassung

4.1 **Förderung der Feuerwehren**
- Antrag der Stadt Rothenburg ob der Tauber

Beschluss 598:

Der Kreisausschuss beschließt:

Der Stadt Rothenburg ob der Tauber wird für die Beschaffung einer Drehleiter DLA(K) 23/12 für die FFW Rothenburg ob der Tauber ein Kreiszuschuss mit 65 % des nach den staatlichen Zuwendungsrichtlinien festgesetzten Betrags in Höhe von 153.595 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen

5. **Mobilitätskonzept für das Bildungszentrum Triesdorf**

Beschluss 599:

Der Kreisausschuss beschließt:

Das Konzept zur verbesserten Anbindung an das Bildungszentrum Triesdorf mit der Errichtung zusätzlicher Linienbusfahrten soll umgesetzt werden. Außerdem soll der Zuschlag für das Anrufsammeltaxi am Bahnhof Triesdorf (Bedienungsgebiet 1) reduziert werden.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen

6. **Finanzierungskonzept für Bedarfsverkehre**

Beschluss 600:

Der Kreisausschuss beschließt:

Die durch Tarifeinnahmen und Zuschüsse bzw. Förderungen des Freistaates Bayern nicht gedeckten Kosten für Bedarfsverkehre nach der in der Verwaltungsvorlage zitierten Förderrichtlinie werden je zur Hälfte von der antragstellenden Gemeinde und vom Landkreis Ansbach als Aufgabenträger des ÖPNV übernommen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen

7. Einführung eines 365-Euro-Jahrestickets für Auszubildende, Schülerinnen und Schüler im VGN

Beschluss 601:

Der Kreisausschuss beschließt:

Der Landkreis Ansbach stimmt der Einführung eines 365-Euro-Jahrestickets für Auszubildende, Schülerinnen und Schüler mit den in der Verwaltungsvorlage und im Sachstandsbericht skizzierten Rahmenbedingungen sowie Produktmerkmalen unter der Maßgabe einer entsprechenden finanziellen Beteiligung des Freistaates in Höhe von zwei Dritteln der entstehenden Fahrgeldmindereinnahmen sowie der dargestellten Wirkung auf den Kreishaushalt zu und überträgt der Verwaltung das Mandat, in den VGN-Gremien entsprechende Beschlüsse zu einer Einführung zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen

8. Sonstiges

keine Beschlussfassung